

Rotpunkt Küchen

Ausbaupläne nehmen Gestalt an

Freitag, 17.03.2023



Beim symbolischen ersten Spatenstich (Foto von links): Andreas Wagner (Rotpunkt Küchen), Christian Reckfuß (Betonwerk Werste), Heinz-Jürgen Meyer (Rotpunkt Küchen), Malte Gerling (Horstmann Tiefbau), Holger Knöpke (Bauunternehmen Knöpke) und Sven Herden (Rotpunkt Küchen). Foto: Rotpunkt Küchen

Der erste symbolische Spatenstich wurde gesetzt: Rotpunkt Küchen kann nach vierjähriger Planungs- und Genehmigungszeit mit der Umsetzung der Ausbaupläne am Standort Bünde beginnen. Der Küchenmöbelhersteller investiert in den nächsten Jahren rund 50 Mio. Euro in Gebäude, Maschinen, Lager, Logistik und die kaufmännische Organisation.

Nach eigenen Angaben möchte das Unternehmen mit diesem Bau die aktuell erfolgreiche Position untermauern und mit erweiterten Kapazitäten Raum für weiteres Wachstum schaffen. Mit der Grundsteinlegung für einen Hallenbau nehmen die umfangreichen Modernisierungs- und Ausbaupläne Gestalt an.

Auf dem Gelände am Firmensitz in Bünde-Ahle entsteht ein 15 Meter hohes Gebäude für Lager und Kommissionierung mit einer Fläche von 10.000 qm. Rotpunkt Küchen investiert darin rund 13 Mio. Euro. Parallel zum Hallenneubau modernisiert das Unternehmen bestehende Produktionsanlagen.

Ausbaupläne nehmen Gestalt an

Links

- [Rotpunkt Küchen](#)